

Witterung nach dem 100jährigen Kalender.

Vom 1. bis 3. trübe und kalt, vom 4. bis 6. Regen, 7. bis 12. schneeig und stürmisch, 13. bis 18. gelinde, 19. bis 24. kalt, 25. und 26. Schnee, 27. bis Ende regnerisch.



Monatstage	Den	Tagesl.		Nachtl.		Zunahm.	
		St. M.	St. M.	St. M.	St. M.	St. M.	St. M.
1	7	55	16	5	—	5	
6	8	215	58	—	12		
11	8	1215	48	—	22		
16	8	2415	36	—	34		
21	8	3615	24	—	46		
26	8	5115	9	1	1		

Meß- und Marktverzeichnis für das Jahr 1867.

Erläuterung der Abkürzungen.

In den Orten mit „*“ wird nur Viehmarkt, in den mit „**“ bezeichneten Markttorten Kram- und Viehmarkt zugleich und in den übrigen nur Krammarkt abgehalten.
 Kr. u. Rh. = Kram- und Roßmarkt.
 Kr. u. Schw. = Kram- und Schweinemarkt.
 Kr., Rh. u. B. = Kram-, Roß- und Viehmarkt.
 Rh. u. B. = Roß- und Viehmarkt.
 Kr. u. Flächm. = Kram- und Flächmarkt.
 B. u. Flächm. = Vieh- und Flächmarkt.
 Kr. u. Wollm. = Kram- und Wollmarkt.
 B. u. Wollm. = Vieh- und Wollmarkt.

Inländische Märkte.

2 Baruth Flächm., Reßwitz B. und Flächm. 7. Königswarttha. 16. Königs-
 warttha*. 19. Sudissa**. 21. Hohenstein,
 Rochlitz. 28. Hohnstein, Lausitz.

Ausländische Märkte.

3. Geisa. 8. Reustadt**. 15. Coburg**. 21. Heldburg**. 22. Auma**, Rudolstadt,
 Reiningen. 23. Ostheim. 24. Ostheim*,
 Sildburghausen*. 28. Eislefeld, Geseff**,
 Lauban**. 29. Blankenburg**, Dommisch**,
 Eislefeld*.

so und so gewesen sei. Für das Gelingen dieses Planes, den ich längst mit mir herumgetragen habe, verpflichtest Du Dich, mir zweihundert Thaler zu bezahlen.
 „Salt! Zuvor noch eine Frage. Komme ich durch das Gelingen Deines Planes in den Besitz meiner Braut und wird Niemand dadurch an Leben und Gesundheit geschädigt?“

„Mein Wort darauf, Bruderherz!“ versetzte ernsthaft Caspar, dem jungen Manne seine Hand reichend. „Dinnen hier und sechs Wochen kannst Du, wenn sonst nichts im Wege ist, mit Deiner Emma getraut sein; zugleich erhältst Du die erforderlichen Summen zur Errichtung eines selbstständigen Geschäftes, und ein alter Narr, der manchem ehrlichen Burschen eine kleine Gefälligkeit abgeschlagen hat, wird, ohne daß er's merkt, zur Ruhe gesetzt. Ich sage Dir, es giebt einen Hauptspass, aber es geht Niemand an Kopf und Kragen. Höchstens setzt es ein wenig Bank. Das ist Alles.“

Erstes Sehen.
 Liegt auch Schnee in Wald und Gründen,
 Herzen flammen, Blicke zünden!

Bruderherz.

(Fortsetzung.)

„Kannst Du auch Schweigen?“ fragte Caspar, einen stehenden Blick auf ihn heftend, vor dem Georg innerlich erschrock.

„Wie das Grab!“
 „Wenn es nun aber etwas Spectakel giebt.“

„Wie so?“
 „Ich meine, wenn irgend Einer die Lärm-
 trommel rührt und uns das Gerücht auf
 den Hals heft?“

„Wie sollte das möglich sein? Wir wollen
 ja doch Niemand bestehlen oder ermorden.“

„Ganz Recht, Bruderherz! Es giebt
 jedoch Geschäfte, die, wenn sie auch in aller
 Form Rechtens abgeschlossen sind, nach er-
 folgtem Abschluß doch zu sehr hartnäckigen
 Prozessen führen. Ein solches Geschäft
 bin ich entschlossen, aus Liebe zu Dir und
 für Dich abzumachen. Du hast gar nichts
 dabei zu thun, als ja zu sagen, zuzuhören
 und, sollte es später verlangt werden, eid-
 lich zu erhärten, daß der Hergang der Sache

Tage	Mittl. Zeit.		Sonnenaufg.		Sonnenuntg.	
	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.
1	12	48	6	4	1	
2	12	48	6	4	2	
3	12	58	6	4	3	
4	12	58	6	4	4	
5	12	68	6	4	6	
6	12	68	6	4	8	
7	12	68	5	4	10	
8	12	78	4	4	11	
9	12	78	4	4	12	
10	12	88	3	4	14	
11	12	88	3	4	15	
12	12	98	2	4	17	
13	12	98	1	4	18	
14	12	98	1	4	20	
15	12	108	0	4	21	
16	12	107	59	4	23	
17	12	107	58	4	24	
18	12	117	57	4	25	
19	12	117	56	4	27	
20	12	117	55	4	28	
21	12	127	54	4	30	
22	12	127	53	4	31	
23	12	127	52	4	33	
24	12	127	51	4	35	
25	12	137	49	4	37	
26	12	137	48	4	39	
27	12	137	46	4	40	
28	12	137	45	4	42	
29	12	137	44	4	44	
30	12	147	43	4	45	
31	12	147	41	4	47	